



Regierungsinspektoranwärterin/Regierungsinspektoranwärter (Bachelor of Laws)

Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes beim Landesamt für Besoldung und Versorgung (LBV)

Was macht man in diesem Beruf?

Sie machen das Land NRW handlungsfähig! Als Regierungsinspektorin oder Regierungsinspektor setzen Sie gesetzliche Vorschriften auf den unterschiedlichsten Gebieten in staatliches Handeln des Landes NRW um. Entsprechend arbeiten Sie viel mit Gesetzen und anderen öffentlich-rechtlichen Vorschriften.

Typische Aufgaben ...

sind das Erstellen von Bescheiden und das Führen von Klageverfahren. Hierbei stehen Sie in Kontakt zu Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen oder anderen Behörden. Thematische Schwerpunkte können sein ...

- Öffentliches Dienstrecht,
- Öffentliche Finanzwirtschaft,
- Personalmanagement und Organisation,
- Beihilfe sowie
- Bezügezahlung/Versorgung/Entgelte.

Der Beruf ist für Sie geeignet, wenn ...

Sie nach einem Studium mit rechtswissenschaftlichem Schwerpunkt suchen, sowie Theorie und Praxis miteinander verknüpfen möchten. Dabei sollten Sie kreativ sein und schnell logische Zusammenhänge erfassen. Kommunikation und der Spaß am Umgang mit Menschen wird auch groß geschrieben.

Formal müssen Sie Folgendes mitbringen ...

- das Abitur oder die volle Fachhochschulreife,
- ein Alter von nicht mehr als 39 Jahren,
- die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates und
- die gesundheitliche Eignung für eine Verbeamtung.

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die duale Ausbildung dauert drei Jahre.

Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung?*

Anwärtergrundbetrag nach Besoldungsgruppe A 9 Landesbesoldungsordnung (LBesO) NRW von zzt. 1.305,68 € und ggf. Familienzuschlag

*Der angegebene Betrag dient der Orientierung.